



Eine Gruppe der OBS Uchte.



Teilnehmende der OBS Nienburg am „Sprungbrett Praktikum“.

Vorbereitung fürs Berufsleben

Projekt RegioSave der Ausbildungsstätten Rahn war an Oberschulen zu Gast

Uchte/Nienburg. Schülerinnen und Schüler des zehnten Jahrgangs der Oberschule (OBS) Uchte machten sich während des zweitägigen Workshops „Fit for Job“ eben dies.

Nachdem sich die Jugendlichen zuvor mit ihren eigenen Fähigkeiten, Fertigkeiten, Kenntnissen und Neigungen beschäftigt hatten, um ihren beruflichen Zielen auf die Spur zu kommen, arbeiteten die Schüler und Schülerinnen nun intensiv an ihren kommunikativen Fähigkeiten. In Übungen zur Selbst- und Fremdwahrnehmung und zum Sozialverhalten reflektierten sie kritisch ihre Wirkung auf andere.

Ein Kommunikationstraining war ein bedeutender Teil

des Workshops. Dabei probierten sich die Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichen Gesprächssituationen aus und übten ein sicheres Auftreten. In Rollenspielen standen sie schließlich einem „echten“ Personalverantwortlichen, Herrn Jürgen Slevers vom Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg, gegenüber. Dieser gab den Schülerinnen und Schülern ein ehrliches Feedback und wertvolle Tipps für den Weg zur erfolgreichen Ausbildungsplatzsuche.

An der OBS Nienburg erhielten einige Schülerinnen und Schüler des zehnten Jahrgangs die Möglichkeit, an einem zweitägigen Workshop „Sprungbrett Praktikum“ teilzunehmen. „Knigge im Praktikum“ sowie „verbale und non-verbale Kommunikation“ bildeten Schwerpunkte der Gruppenarbeiten. Dazu gab es wertvolle Tipps und viele praxisnahe Übungen. Dabei probierten sich die Schülerinnen und



Die andere Uchter Gruppe.

Schüler in unterschiedlichen Gesprächssituationen aus und übten ein sicheres Auftreten. In Rollenspielen standen sie Jürgen Hünzer, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Nienburg, gegenüber. Diese gab den

Schülerinnen und Schülern ein ehrliches Feedback und ermöglichte ihnen, von ihrer Erfahrung aus der Praxis zu profitieren.

Beide Veranstaltungen fanden im Rahmen des Projekts RegioSave statt und waren zwei von vielen Angeboten in der Berufsorientierung und Ausbildungsvorbereitung für Schulen und Unternehmen. *DH*

Info: Nähere Informationen erteilt Helena Tsolis-Walther bei den Ausbildungsstätten Rahn in Nienburg unter Telefon (0 50 21) 97 36 35 und per E-Mail an die Adresse tsolis-walther@rahn-ausbildung.de. Allgemeine Informationen zum Projekt sind auch unter www.regio-save.de zu finden.

„Die Marke am Sonntag“ vom 20.10.21